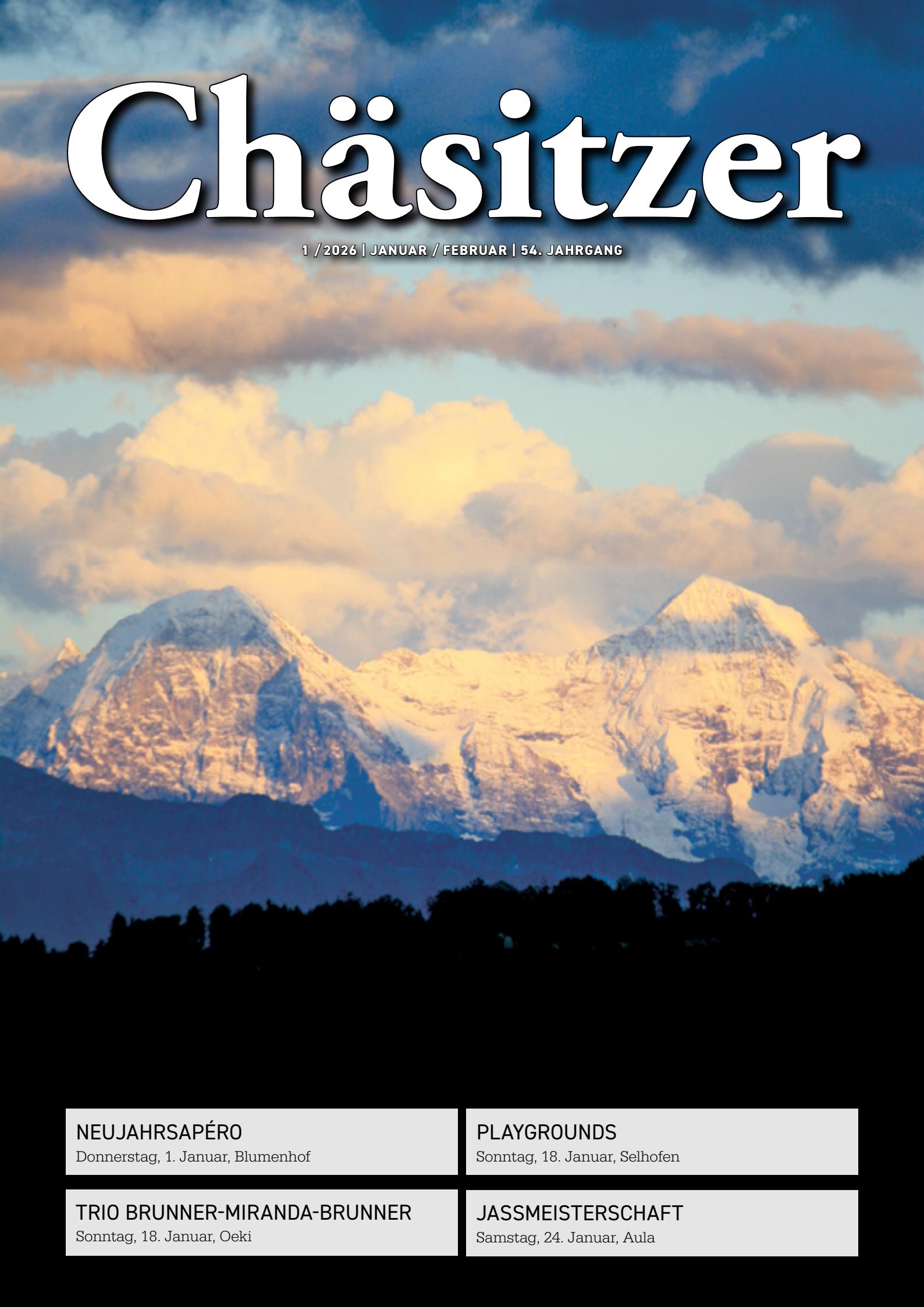


Chäsitzer

1 / 2026 | JANUAR / FEBRUAR | 54. JAHRGANG



NEUJAHRsapéro

Donnerstag, 1. Januar, Blumenhof

PLAYGROUNDS

Sonntag, 18. Januar, Selhofen

TRIO BRUNNER-MIRANDA-BRUNNER

Sonntag, 18. Januar, Oeki

JASSMEISTERSCHAFT

Samstag, 24. Januar, Aula

LIEBE LESERIN LIEBER LESER

Weihnachten steht vor der Tür, und bald werden die Tage wieder länger. Wir blicken in dieser Ausgabe auf einen wunderschönen Weihnachtsmärit zurück, und wer noch etwas in der Adventsstimmung bleiben will, kann sich im Dorf auf einem Adventsfensterrundgang verzaubern lassen. Daneben lädt die Gemeinde zum Neujahrsapéro ein, und im Januar findet die beliebte Chäsitzer Jassmeisterschaft zum 47. Mal statt. Die Bibliotheken haben ein neues Angebot für Kinder, und wer gerne Tangomusik spielt, kann sich in der Musikschule Gürbetal einbringen. Der Frauenverein bietet einen Kurs über die Wechseljahre an. Die Umweltgruppe hat, neben einem spannenden Beitrag über Wasser, Freude an freiwilligen Helfern, die anpacken möchten. Das Oeki feiert in diesem Jahr das 50-Jahr-Jubiläum, und wer noch ein altes Velo im Keller hat und es nicht mehr benötigt, kann dies Ende Januar Velafrica spenden. Dank gespendeten Lebensmitteln gibt es die Tischlein-deck-dich-Abgabestelle im Zentrum Rössli bereits seit 10 Jahren.

Im Namen der Redaktion sage ich Danke für Ihre Treue und wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Weihnacht und alles Gute im neuen Jahr.

Gitta Bellmann
Redaktorin

INHALTSVERZEICHNIS

Dorfverein

- Wiehnachtsmärit Seite 5
- Anmeldung Jassmeisterschaft Seite 9

Gemeinde

- Fernwärmе Seite 11

Schulen

- Solidarität Seite 19

Umweltgruppe

- Leben im und am Weier Seite 20

Diverses

- Tischlein deck dich Seite 30

Titelbild: Aussicht vom Fluhmattweg
Foto: Gitta Bellmann

MENSCHEN IN CHÄSITZ

KUNST ALS SPIEGEL DER SEELE

Für die Kehrsatzer Künstlerin Nadia Corazza ist Kunst eine Möglichkeit, neben dem persönlichen Ausdruck die Welt um uns herum zu spiegeln und zu erkennen. Zum Zeitpunkt des Interviews hatte Nadia Corazza in einem Wald in Kehrsatz ein Kunstobjekt installiert, um mit dessen Wirkung zu experimentieren.

Was bedeutet die Installation für dich?

Auf jedem Spiegel ist auf der Vorder- und Rückseite eine fiktive Person unterschiedlicher Herkunft und Ethnie gemalt. Jedoch habe ich diese Personen bewusst ungenau gemalt, mal fehlen die Augen, mal andere Gesichtszüge. Weil ich die Spiegel einzeln aufgehängt habe, drehen sie sich und spiegeln sich im Wind gegenseitig. Besonders in der Nacht bekommt diese expressionistische Installation einen anderen Blickwinkel auf die Welt. Der Betrachter dieses Objekts spiegelt sich und wird ein Teil des Objekts. Dadurch ändert sich der Blickwinkel, und verschiedene Begegnungen sind möglich. Du wirst Teil des Objektes und der Natur. Die Spiegel und der Betrachter kommunizieren miteinander und untereinander und sind dadurch in Interaktion.

Geben die leeren Spiegel dem Betrachter die Möglichkeit, sich selber mit den Personen auf dem Spiegel zu begegnen?

Ja, das ist ein Teil von meinem Konzept. Hinter vielen meiner Kunstwerke steht

ein Konzept. Hier kannst du neben dem Spiegelbild auch den Schatten beobachten, das Spiel zwischen Licht und Dunkelheit ist wie im Leben und integriert sich in diese Landschaft. Wie im Leben kann der Betrachter sich selber spiegeln, wird gespiegelt und wird Teil des Ganzen. Ich habe die Installation hier aufgehängt, um die Wirkung auszuprobieren, da ich zu Hause zu wenig Platz habe. Jedoch werde ich es heute Abend wieder abnehmen.

Hat dieses Werk einen Namen?

Für mich sind es die Spiegel der Identität. Ich möchte, dass der oder die Betrachter.in des Werkes sich mit dem Objekt in Verbindung setzt und die eigene Identität sucht. Nachdem ich diese Installation gestaltet habe, habe ich zu Hause ein ähnliches Kunstwerk geschaffen.

Ich habe ein Mobile mit verschiedenen Gesichtern, jung, alt, männlich, weiblich, auf gebügelte Petflaschenstücke gemalt und daraus ein Mobile gemacht. Hier ging es für mich um das Gleichgewicht auf der Welt. Ich habe 206 Gesichter geschaffen, gleich viele, wie ein erwachsener Mensch an





Knochen hat. Die Botschaft dieses Objektes ist für mich, wie können wir im Gleichgewicht leben – sowohl mit der Natur als auch miteinander? Bei diesem Bild habe ich mich von dem brasilianischen Fotografen Sebastião Salgado inspirieren lassen. Es zeigt einen indigenen Mann im Amazonas, der in sich ruht und eins ist mit sich und der Welt. Dieses Bild habe ich auf ein Leinwand gemalt, in 206 Stücke geschnitten

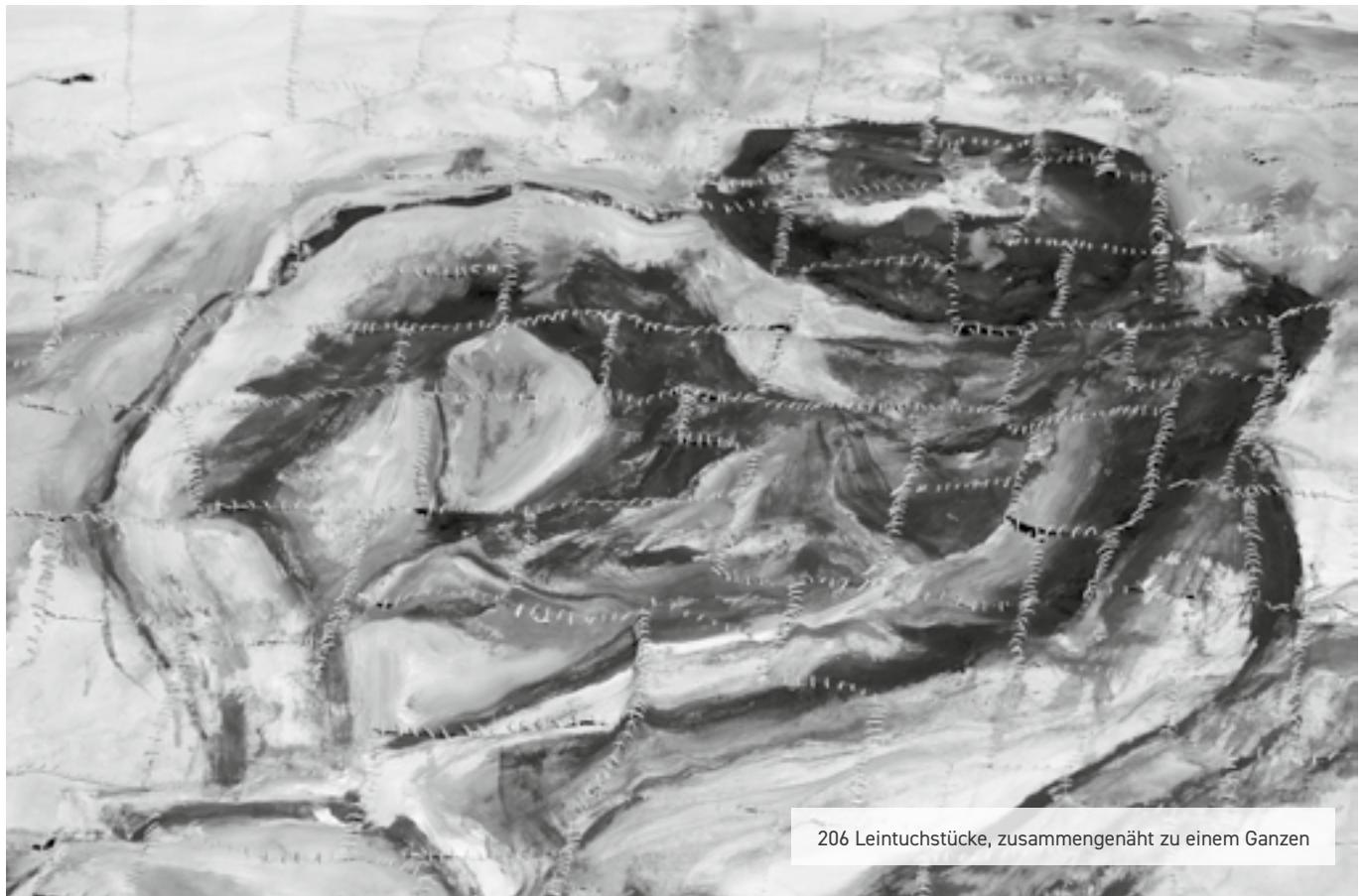
und im Anschluss wieder zusammenge näht. Für mich sind diese Nähte wie Wunden der Erde. Wir Menschen ver suchen, zusammenzuleben und sind voneinander getrennt und können nicht eins sein, obwohl wir es immer wieder versuchen.

Was bedeutet Kunst für dich?

Für mich ist Kunst vor allem eine Form des Ausdrucks – eine innere Bewe

gung, die aus persönlicher Reflexion entsteht. Gleichzeitig wünsche ich mir, dass meine Werke auch für die Betrach tenden zu einem Ort der Reflexion werden, zu einer Einladung, die Perspektive zu wechseln und neue Sichtweisen auf die Welt zu entdecken.

In meiner künstlerischen Praxis suche ich oft die Abstraktion, und ich finde es faszinierend, dass trotz dieser Annäherung immer wieder der Mensch ins



Zentrum meiner Arbeit zurückkehrt.

Wo zeigst du deine Kunst?

Ich habe bereits an einigen Ausstellungen teilgenommen, an einer zusammen mit meinem Mann Fabiano Assi in der Villa Mettler in Muri. Gerne würde ich meine Kunst mehr der Öffentlichkeit zugänglich machen, jedoch ist es schwierig, in den verschiedenen Kunstmessen wahrgenommen zu werden.

Seit wann bist du künstlerisch unterwegs?

Grundsätzlich bin ich mein ganzes Leben kreativ und liebe es, mit meinen Händen zu arbeiten. Während meiner Forschungstätigkeit an der Uni Bern habe ich immer gemalt. Nachdem ich

Nadia Corazza wurde im Tessin geboren, ist verheiratet und Mutter zweier Kinder. Sie hat in Zürich Biochemie studiert und danach zwei Jahre in Boston, USA, gelebt. Dann erhielt sie eine Forschungsstelle an der Uni Bern. Mittlerweile wohnt die promovierte Immunologin seit 18 Jahren in Kehrsatz. Neben dem Kunstschaffen unterrichtet sie Mathematik.



ein Jahr lang für die Covid Taskforce gearbeitet hatte, habe ich beschlossen, mit der Forschung aufzuhören und stattdessen Kunstlehrgänge zu absolvieren.

Nun mache ich Kunst und unterrichte in einem kleinen Pensum Mathematik

für Schüler, die Schwierigkeiten haben, dem Unterricht zu folgen. Zahlen haben mich schon immer fasziniert.

Text: Gitta Bellmann

Fotos: Gitta Bellmann und Fabiano Assi

DORFVEREIN

DAS OEKI IM LICHTERGLANZ

Am letzten Novemberwochenende fand im Oeki der beliebte Wiehnachtスマrit vom Dorfverein Kehrsatz statt. Das milde Wetter lud die Besucher:innen zum Verweilen an der Glühweinbar und der Feuerschale ein. Daneben wurde nebst dem vielfältigen und grösstenteils handwerklichen Warenangebot für das kulinarische Wohl gesorgt.

Einmal im Jahr verwandelt sich das Oeki in einen bunt geschmückten Wiehnachtスマrit. Der Lichterglanz im und ausserhalb des Oeki lud zahlreiche Kehrsatzerinnen und Kehrsatzer zum

Verweilen ein. Am Freitagabend verwandelte sich der Oekisaal in eine Raclettestube mit Ländlermusik. Für die Kleinen gab es viele Attraktionen wie Malatelier, Lebkuchenverzieren und die Märlistunde. Draussen fand das beliebte Kerzenziehen statt. Am Samstag veränderte sich der Oekisaal zudem in einen Indoormärit.

Der Wiehnachtスマrit ist und bleibt ein beliebter Begegnungspunkt im Dorfleben von Kehrsatz.

Text: Gitta Bellmann

Fotos: René Walker



**Dorfverein
Kehrsatz**





Kaiser Holzbau

Das Fachgeschäft aus der Region
Gebäudehülle - Dachfenster
Zimmerei - Innenausbau
Umbauten - Renovationen

Postfach 3123 Belp
www.kaiser-holzbau.ch

031 964 10 88
Kaiser-Holzbau@bluewin.ch



Bestattungsdienst BEUTLER



*Mit Herz und Kompetenz
für Sie da*

Iris Beutler,
Geschäftsführerin

Kehrsatz/Wabern
031 961 30 20

Grünaustrasse 11, 3084 Wabern

Belp/Toffen/Gürbetal
031 819 88 20

Bifangweg 1, 3125 Toffen

www.beutlerbestattungen.ch

ANDREAS STALDER AG

Küchenbau – Schreinerei – Service

Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz

Tel: 031 961 10 06 baerneroergeli@bluewin.ch



Küchen für Neu- und Umbauten
Innenausbau – Reparaturen –
Allg. Schreinerarbeiten - Service

elektro jost ag

Elektro und Telematik

www.elektrojost.ch info@elektrojost.ch



Dorfstrasse 37
3123 Belp
Telefon 031 819 19 19



RISTORANTE IL BRUNELLO

Bernstrasse 1 • 3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 02 04
info@ilbrunello.ch • www.ilbrunello.ch

Montag bis Sonntag geöffnet



Perrot Haustechnik™

Belpstrasse 12 • 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 61
info@perrot-haustechnik.ch

Sanitär • Heizung • Spenglerei

Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungsanlagen • Umbauten • Service • Reparaturdienst

RODER OPTIK AG

Bahnhofstrasse 11 • 3123 Belp • Telefon 031 819 21 81 • www.roderoptik.ch

Herzlichen Dank für Ihre Treue



ITALIENISCHKURSE IN KEHRSATZ

Anfängerkurs

Sie verfügen über keine Vorkenntnisse und möchten die Sprache lernen sowie einen Einblick in die italienische Kultur erhalten.

Kursdaten: Mittwochs, 7. Januar bis 1. April 2026, 18.45 bis 19.45 Uhr

Kosten: 13 Lektionen à 60 Min.
à Fr. 18.–

Lehrmittel: Chiaro A1 Hueber, Nuova edizione

Untere Mittelstufe A2

Sie verfügen über elementare Vorkenntnisse (A1) und interessieren sich für die italienische Sprache.

Kursdaten: Montags, 5. Januar bis 30. März 2026, 18.30 bis 19.30 Uhr

Kosten: 13 Lektionen à 60 Min.
à Fr. 18.–, DV-Mitglieder Fr. 16.–

Lehrmittel: Chiaro A2 Hueber, Nuova Edizione

Mittelstufe B1

Sie verfügen über Grundkenntnisse A2 und möchten Ihre Kenntnisse erweitern.

Kursdaten: Freitags, 9. Januar bis 27. März 2026, 10.00 bis 11.00 Uhr

Kosten: 12 Lektionen / pro Lektion Fr. 18.–, DV-Mitglieder Fr. 16.–

Lehrmittel: Chiaro B1 von Hueber und Lektüren



Conversazione, lettura

e grammatica B2

Sie möchten durch eine Lektüre, Konversation und Auffrischung der Grammatik Ihre Italienischkenntnisse verbessern.

Kursdaten: Mittwochs, 7. Januar bis 1. April 2026, 17.30 bis 18.30 Uhr

Kosten: 13 Lektionen / pro Lektion Fr. 18.–, DV-Mitglieder Fr. 16.–

Lehrmittel und Lektüre: wird im Kurs mitgeteilt

Einstieg und Schnupperlektionen jederzeit möglich. Bitte melden Sie Ihr Interesse an, auch wenn der Tag oder das Niveau nicht passen sollten. Anpassungen sind möglich.

Kursort: Im Oekumenischen Zentrum Oeki.

Anmeldungen oder Infos:

Sonja Maklari, Tel. 078 821 58 80
oder sonja.maklari@gmail.com

GARTEN- UND GARAGEN-FLOHMARKT KEHRSATZ MIT KINDERKONZERT

Am 6. Juni 2026 findet von 10 bis 15 Uhr der Garten- und Garagen-Flohmarkt Kehrsatz statt. Die ideale Gelegenheit, um mal wieder Keller oder Estrich auszumisten. Wer mitmachen möchte, soll sich bitte bis 10. April 2026 beim OK um Chantal Nussbaum und Stephanie Kräuchi auf flohmarktkehrsatz@gmail.com anmelden.

Alle Teilnehmer:innen werden anschliessend in der Chäsitzer-Ausgabe vom 9. Mai publiziert. Im Werkhof Kehrsatz können bei Bedarf Festbankgarituren gemietet werden. Infos dazu sind auf der Webseite der Gemeinde Kehrsatz zu finden. Wer keinen Garten oder keine Garage zur Verfügung hat, darf das Trottoir benutzen, sofern es breit genug ist.

Es muss aber jederzeit sichergestellt sein, dass das Trottoir nach wie vor (auch mit Kinderwagen etc.) problemlos passierbar ist und Fußgänger:innen nicht auf die Strasse ausweichen müssen. Der Flohmarkt findet bei jeder Witterung statt. Bei der Planung

ist an den Regenschutz zu denken. Dieses Jahr gibt es zwei Neuerungen: Es gibt die Möglichkeit, Stände auf dem Dorfshulhausplatz aufzustellen, dazu braucht es aber eine vorgängige Anmeldung via flohmarktkehrsatz@gmail.com. Und es wird eine Bühne beim Dorfshulhaus geben für Kinder, die gerne ihr musikalisches Können

vorführen möchten. Anmeldungen und Infos für Kinderkonzert gerne direkt bei Annina Gfeller Annina.gfeller@gmail.com. Wir freuen uns auf viele Teilnehmende und natürlich auch Besuchende.

Text: Chantal Nussbaum und Stephanie Kräuchi.

SKATINGKURS IM GANTRISCH

Mit der Kehrsatzer Langlauflehrerin und Sportlerin Judith Wyder

Sportart: Skating

Wann: Sonntag, 11. Januar, um 9.30 Uhr

Wo: Gurnigel Berghaus

Kosten: ca. 60–80.– Fr. inkl. Loipenpass für den Kurstag, je nach Teilnehmerzahl

Skimiete: 15.– Fr., diese können im Berghaus gemietet werden.

Anmeldung: Gitta Bellmann, gitta.bellmann@gmail.com oder 079 471 88 43

Je nach Teilnehmerzahl können Fahrgemeinschaften gebildet werden. ÖV-Anschluss vorhanden.



Foto: Pixabay

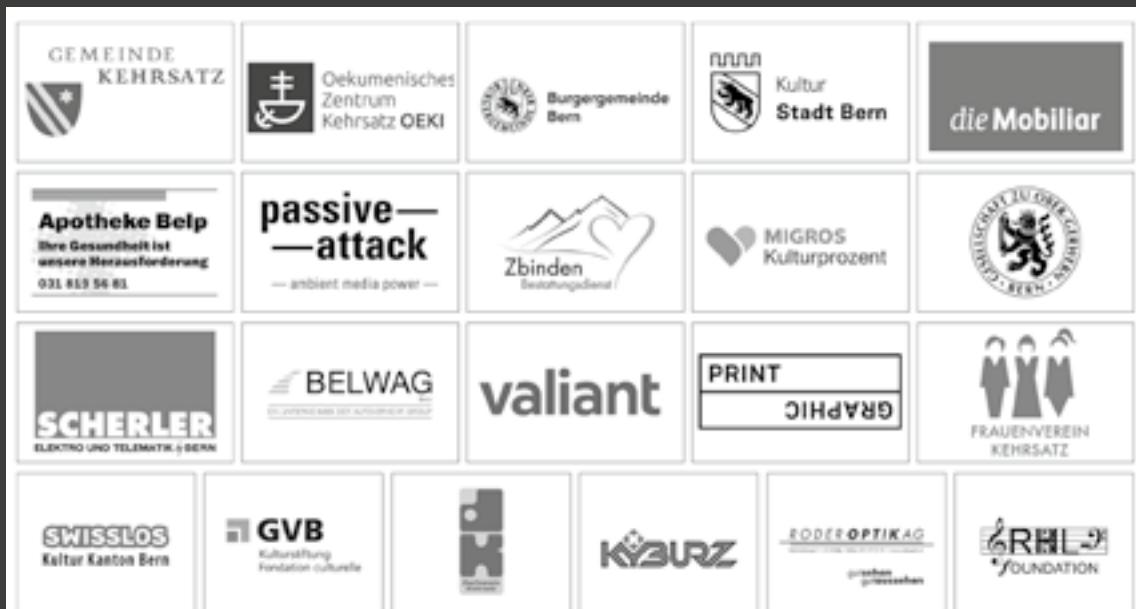
Sonntag, 18. Januar 2026 18:00
Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

TUCTCARKETRSATZ

Trio Brunner-Miranda-Brunner Grenzüberschreitende Volksmusik

Kristina Brunner - Cello und Schwyzerörgeli
Gabriel Miranda - Geige
Evelyn Brunner - Kontrabass und Schwyzerörgeli

www.kulturkehrsatz.ch Eintritt: 30.- / 25.- / 15.- / 5.-



47. CHÄSITZER JASSMEISTERSCHAFT

Datum: Samstag, 24. Januar 2026

Ort: Aula Selhofen, Kehrsatz

Beginn: 17 Uhr, Saalöffnung 16 Uhr

Startgeld: Fr. 25.- pro Teilnehmer

Mitglieder des Dorfvereins Kehrsatz erhalten einen Konsumationsbon im Wert von Fr. 5.-

Organisation: Dorfverein Kehrsatz

Alle Jassfreundinnen und Jassfreunde über 15 Jahre sind herzlich zu diesem traditionellen und amüsanten Jasshöck eingeladen. Und jeder wird wieder, wie es in Kehrsatz eben Tradition ist, einen schönen Preis nach Hause tragen dürfen. Es wird nach den gleichen Regeln wie im letzten Jahr gespielt, mit Trumpf, «Obenabe» und «Undenufe». Rauchen ist in den Pausen (draussen) möglich. Alle Details erfahren Sie per E-Mail (oder Brief) nach erfolgter Anmeldung. Die Infos erhalten Sie kurz (Do/Fr) vor dem Turnier.

Anmeldung am besten online via www.dorfvereinkehrsatz.ch

(Anlässe-Jassmeisterschaft)

bis Samstag, 17. Januar 2026.

Ansonsten mit Anmeldecoupon per Briefpost an:

Manuel Meister, Breitägerstrasse 19,
3122 Kehrsatz

bis Freitag 17. Januar 2025
(Poststempel A-Post)



JASSTREFF

Der Jasstreff findet jeweils am 1. Montagnachmittag im Monat statt. Es treffen sich Jassbegeisterte und solche, die es werden wollen, zum gemütlichen Jass.

Wann: Montag, 5. Januar, 2. Februar und 2. März jeweils, von 14 bis 17 Uhr

Wo: Oeki

Anmeldung: nicht notwendig



ANMELDUNG ZUR 47. CHÄSITZER JASSMEISTERSCHAFT AM 24. JANUAR 2026

Sie können sich nur paarweise anmelden. Bitte tragen Sie beide Namen, Vornamen und Adressen ein sowie die evtl. Mitgliedschaft im Dorfverein.

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ / Ort:

Mitglied Dorfverein: Ja Nein

PARTNER/IN:

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ / Ort:

Mitglied Dorfverein: Ja Nein

Bitte bis Freitag, 16. Januar 2026, (Poststempel A-Post) einsenden an:
Manuel Meister, Breitägerstrasse 19, 3122 Kehrsatz



Chäsitzer Neujahrsapéro 2026

1. Januar 2026
17-19 Uhr
im
Blumenhof



Pendelleuchten | Stehleuchten Tische | Stühle

NEU: Schreinerarbeiten



kln.
swiss

AUF DEM WEG ZUR ERSTEN WÄRME - FORTSCHRITTE BEI DER FERNWÄRME SELHOFEN AG

Die Energiewende in Kehrsatz-Selhofen wird Realität – und die Bevölkerung spielt dabei eine zentrale Rolle. Mit dem Bau der Fernwärmekomponente und dem Ausbau des Leitungsnetzes wird eine moderne Infrastruktur für eine nachhaltige Wärmeversorgung geschaffen.

Die Fernwärme Selhofen AG setzt ihren erfolgreichen Weg fort und hat Ende Oktober 2025 einen weiteren Meilenstein erreicht. Alle wichtigen Grosskomponenten, wie Holzheizkessel, Speicher, Netzpumpen und Schnittzelgebläse, sind in der Heizzentrale Selhofen eingebaut. Der Bau des Netzes sowie der Zentrale schreitet gemäss Terminplan zügig voran, mit dem Ziel, im Frühling 2026 die erste Wärme zu

liefern. Die Fernwärme Selhofen AG ist weiterhin auf Kurs.

Wie geht es weiter?

Zu Beginn des Jahres 2026 wird der Zusammenschluss der nördlichen Fernwärmennetzstapete umgesetzt. Anschliessend wird das Fernwärmennetz südlich in der Bernstrasse Richtung Belpstrasse weiter ausgebaut. Ziel ist es, bis 2027 den Grossteil der Liegenschaften im definierten Perimeter zu erschliessen und mit erneuerbarer Wärme zu versorgen.

Weitere Informationen zum Wärmeverbund erhalten Sie telefonisch unter 058 477 56 56 oder per E-Mail an winfo@bac.ch.



Holzheizkessel Leistung 2'400 kW



Netzbau mit Hubschrauber-Transport

DOPPELKINDERGARTEN SELHOFEN: GRUNDSTEINLEGUNG ERFOLGT

Der Neubau des Doppelkindergartens Selhofen hat begonnen. Die Bauarbeiten dauern bis voraussichtlich im August 2026 an. Dann soll der Kindergarten in Betrieb genommen werden.

Kürzlich fand die Grundsteinlegung für das Projekt Doppelkindergarten Selhofen statt. Diese wurde symbolisch durch Kindergartenkinder – die künftigen Benutzer*innen – gemeinsam mit Behörden der Gemeinde Kehrsatz vorgenommen und zelebriert.

Die nun anstehenden Bauarbeiten werden voraussichtlich im Sommer 2026 fertiggestellt, damit dem Bezugstermin im August 2026 nichts mehr im Weg steht.

Bereits am 18. Mai 2025 haben die Stimmberchtigten der Einwohnergemeinde Kehrsatz den notwendigen Kredit in der Höhe von 2.9 Mio. und somit den Bau des neuen Doppelkindergartens auf dem Schulareal Selhofen mit 81 % Zustimmung genehmigt.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sowohl der Standort wie auch das Bauprojekt den Anforderungen an eine moderne Bildungsinfrastruktur entsprechen, eine gute Lösung für die Gemeinde darstellen und das Bildungsangebot weiterentwickeln.

Gemeinderat Kehrsatz



WIR SIND READY FÜR DEN WINTERDIENST!

Die ersten Schneeflocken sind gefallen und wir vom Werkhof sind bereits voll im Einsatz. Die Fahrzeuge stehen bereit, die Einsätze laufen und mit unserem neuen Salzsilo sind wir für die kommenden Wochen noch besser ausgerüstet. Wir geben alles, damit die Wege frei von Schnee bleiben und Sie sicher unterwegs sein können.

Werkhof Kehrsatz



USFLUGSGRUPPE 60PLUS

Einkehren im Gurtner

Montag, 12. Januar 2026



Treberwurstessen in Twann

Montag, 16. Februar 2026

Mittag in Aeschlen ob Gunten

Mittwoch, 18. März 2026

ABSCHLUSS DER ABFALLKAMPAGNE: EIN RÜCK- UND AUSBLICK MIT BUCHTIPPS

Im Rahmen der Abfallkampagne der Fachstelle Alter, Integration und Frühe Förderung wurde intensiv mit Bewohner:innen von Kehrsatz, mit der Bauverwaltung und lokalen sowie überregionalen Partner:innen zusammengearbeitet. Ellen Höhne von der Fachstelle gibt Einblicke in den Verlauf und die Ergebnisse der Kampagne.

Was ist in der Abfallkampagne alles passiert?

Ellen Höhne (EH): Die Kampagne war gekennzeichnet durch direkten Austausch mit Chäsitzer:innen. Besonders durch das Infomobil konnten die Anliegen und Verbesserungsvorschläge der Bewohnenden aus Quartieren mit Abfallproblemen erfasst werden. Eine Umfrage half dabei, die wichtigsten Themen und Wünsche zu identifizieren. Diese Inputs flossen dann in die weiteren Schritte der Kampagne ein: So wurden visuelle Elemente wie ein Plakat und zwei Artikel entwickelt, die das Thema Abfallentsorgung aufgreifen und verständlich erklären. Zusätzlich wurden Erklärvideos erstellt und Infografiken zur Abfallentsorgung in Auftrag gegeben. Die Infografiken wurden von einer Schülerin aus Kehrsatz gezeichnet und sind mittlerweile auf der Webseite der Kampagne veröffentlicht. Weiterhin gab es einen Austausch mit Sebastian Etzensperger, der als Jugendarbeiter im Burgdorfer Quartier Gyrischachen in eine umfassende, langfristige Abfallkampagne involviert war. Seine Einsichten können Sie unten lesen.

Ausblick: Was passiert als Nächstes?

EH: Für 2026 ist eine Zusammenarbeit mit dem Spielmobil Zobo geplant. Um Müll an den Spielstandorten zu sammeln, liegen Sammelzangen und Handschuhe bereit. Zudem soll an einem Aktionstag das Thema Mülltrennung und Entsorgung auf spielerische Weise vermittelt werden.

Was wurde aus der Kampagne gelernt?

EH: Ich wollte mit einer Kampagne herausfinden, was für mich als Anlauf- und

Beratungsstelle im Bereich Abfallentsorgung möglich ist und wo auch die Grenzen liegen. Dabei wurde für mich deutlich, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit mit der Bauverwaltung ist. Ein zentrales Ergebnis der Kampagne war auch, dass eine angespannte Beziehung zu den Hausverwaltungen die Motivation der Bewohner:innen bremst, sich aktiv für ein sauberes Wohnumfeld zu engagieren. Ich musste auch feststellen, dass illegale Mülldeponien rechtlich von denen verfolgt werden müssen, die die Müllentsorgung zahlen, also vor allem die Immobilienverwaltungen. Wut und Redebedarf der Menschen angesichts der Vermüllung ihres Wohnumfeldes war immer wieder deutlich spürbar. Kolleg:innen vom gggfon (gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus) schlugen vor, eine Informationskampagne mit einfach verständlichen Infografiken zu machen, was wir auch umsetzen. Kombiniert mit diesen Grafiken zum Entsorgen ist jedoch auch der Hinweis wichtig, dass ein respektvoller Umgang miteinander gepflegt werden soll. Seitens der Fachstelle möchte ich mich für mehr Verbindungen und Kontakt einsetzen, bei Nachbarschaftsapéros, Festen im Quartier oder Ähnlichem. Sind Sie dabei?

Buchtipps

Zum Abschluss unserer Kampagnenbeiträge haben wir Ihnen mit Hilfe der Bibliotheken Kehrsatz Buchtipps zum Thema Abfall zusammengestellt – für jene, die sich noch weiter vertiefen möchten. Gerade mit Bilderbüchern kann man Kinder schon in frühen Jahren auf das Thema Abfall sensibilisieren. Natürlich haben wir auch für Erwachsene einige gute Bücher rausgesucht. Wenn Sie also in der kalten Jahreszeit Interesse und Zeit haben, freut sich die Bibliothek auf Ihren Besuch!

Kinderbücher

- Weniger Müll – 40 praktische Tipps und Tricks für clevere Umweltkids / Sophie Frys
- Rund um den Müll / wieso, weshalb, warum
- 100 Dinge, die du für die Erde tun



kannst / Schager & Steinlein

- Es ist dein Planet – Ideen gegen den Irrsinn / Sascha Mamczak & Martina Vogl
- Geschichten von den Olchis / Erhard Dietl

Bücher für Erwachsene

- Wie wir es schaffen, ohne Müll zu leben – Zero Waste als Lifestyle / Hannah Sartin & Carlo Krauss
- Clever kochen, null Abfall – 100 Rezepte für eine Küche ohne Verschwendungen / Giovanna Torrico & Amelia Wasiliev
- Ist das noch gut oder muss das weg? / Anne Iburg
- Mein Lebensmittelkompass – einfach fair & nachhaltig einkaufen / Katarina Schickling

Bei Fragen rund ums Thema Abfall können Sie sich bei der Gemeindeverwaltung melden. Ganz unter dem Kampagnenmotto «richtig entsorgen, besser leben».

Fachstelle Alter, Integration und Frühe Förderung, Kehrsatz

Weitere Informationen zur Abfallkampagne finden Sie unter
www.kehrsatz.ch/abfallkampagne



PENSIONIERTENANLASS 2025

Der diesjährige Anlass für Neupensionierte und Pensionierte startete mit Musik von Markus Aerni, dann ging es weiter mit einem interessanten Tischgespräch «Pensioniert – Aufbruch in den (Un)Ruhestand». Bereits länger pensionierte Personen, oder wie sie sich nennen «erprobte Pensionierte», erzählten davon, welche Gefühle kurz vor der Pensionierung in ihnen aufkamen.

Neben der Vorfreude und Unsicherheiten auf das, was kommt, wurde die Pensionierung teils auch verdrängt, man wollte sie nicht wahrhaben. In der Gesprächsrunde wurde besprochen, dass beim Übergang in die Rente diese Frage zentral sei: «Was werde ich?» Das heisst, was ist gut für mich und was für mein Umfeld? Wo will ich hin? Was will ich noch erreichen? Man lerne sich nochmals neu kennen.

Es wurde thematisiert, wie wichtig es ist, in der ganzen neugewonnenen Freizeit eine feste Tagesstruktur beizubehalten. Was will man unternehmen? Hat man Hobbys? Was möchte man alleine und was zum Beispiel mit der/dem Partner:in machen? Es ist plötzlich Zeit, viele neue Projekte zu organisieren. Vielleicht gibt es neue Arbeiten wie Grosskinder hüten. Oder es werden Rituale gefestigt wie Zeitungslesen am Morgen und gemeinsame Nachtessen.

Untersuchungen zeigen, dass pensionierte Personen sich stark freiwillig engagieren. Und auch die vier vom Tischgespräch sind in Kehrsatz verschiedentlich aktiv. Durch Engagement, beispielsweise in einem Verein, entstehen Vernetzungen mit weiteren Personen aus dem Dorf. Es sind Kontakte, die im Alter viel bedeuten können. Aus diesem Grund waren auch am diesjährigen Pensioniertenanlass zahlreiche Aktive von Vereinen und Organisationen aus Kehrsatz eingeladen und zugegen.

An Tischen informierten Aktive zu den jeweiligen Angeboten und mischten sich unter die Anwesenden. Beim Tischgespräch wurde aber ebenso thematisiert, wie eng ein Engagement mit dem «PKZ – pensioniert, keine Zeit» zu-

sammenhangt. Es sei wichtig, hier für sich eine Balance zu finden.

Beim anschliessenden feinen Apéro war Zeit, sich zu vernetzen und zu unterhalten. Es war spannend zu hören, dass sich die Teilnehmenden des Tischgesprächs alle noch an ihren damaligen Pensioniertenanlass erinnern. Es zeigt uns auf, wie wichtig der Anlass ist.

Für uns war es ein gelungener Abend, und wir möchten an dieser Stelle nochmals allen für ihr Kommen und Mitwirken danken!

Text : Ellen Höhne und Noémie Hess, Fachstelle Alter

Fotos: Gitta Bellmann



Die Kehrsatzer Musiklegende
Markus Aerni



Margrit Sieber, Peter Gehr, Therese Junker und Bruno Vogel



Noémie Hess und Ellen Höhne organisierten den Abend

DER LISMITRÄFF – RÜCKBLICK UND AUSBLICK

In den vergangenen Wochen fand immer montags die «Handyhilfe im Lismiträff» statt – ein rundum gelungener Treffpunkt, bei dem Stricken und gemütliches Beisammensein Hand in Hand gingen.

Währenddessen war Zeit, bei Fragen rund ums Handy zu helfen. Sei es zur SBB-App, zu Google Maps, ChatGPT, Twint, Wallet, myBuxi oder zu Funktionen wie Fotografieren, Telefonieren, WhatsApps Schreiben und Kontakte Erstellen – es gab Gelegenheit zu unterstützen, sich auszutauschen und voneinander zu lernen. Auch die Technikhilfe des Generationentandems stand uns zweimal unterstützend zur Seite.

Der Lismiträff war stets gut besucht, und es gab immer ein leckeres Zvieri. Aufgrund der Nachfrage und der grossen Beliebtheit wurde der Treff sogar um zwei Wochen bis zum 15. Dezember 2025 verlängert.

Die Fachstelle Alter zieht sich ressourcenbedingt aus der Handyhilfe zurück, dafür lebt der Lismiträff weiter! Die Strickfrauen sind voller Elan dabei und werden den Treff eigenständig fortführen. Ab jetzt wird zweimal im Monat im Oeki-Clubraum weiter gestrickt.

**Wann: jeweils am zweiten und am letzten Montag im Monat
Startdatum ist der 26. 1. 2025 von 14 bis 16 Uhr.**

In den Schulferien findet kein «Lismi-träff» statt.

Die Termine werden jeweils veröffentlicht. Wir sind begeistert, dass der Treff in dieser Form weitergeht, und hoffen, dass viele dabeibleiben!
Haben Sie noch Restwolle zu Hause?

Der Lismiträff freut sich über Materialspenden. Wer Wolle abgeben möchte, kann diese während der Treffzeiten direkt im Lismiträff vorbeibringen.

Text: Ellen Höhne und Noémie Hess,
Fachstelle Alter



Playgrounds (ehemals Halle, wos fägt) geht wieder los. Dies sind die Termine:

18. Januar 2026, 15. Februar 2026, 22. März 2026 jeweils von 9.30–11.30 Uhr

Familienkarte für sozioökonomisch benachteiligte Familien

Sozioökonomisch benachteiligte Familien haben die Möglichkeit, eine «Familienkarte» für eine Saison 2025/26 bei der Fachstelle Frühe Förderung zu erhalten. Mit dieser Karte ist der Eintritt zu den Playgrounds während der gesamten Saison für alle Kinder der Familie kostenlos.

Interessiert? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Fachstelle Frühe Förderung: Ellen Höhne

Mail: ellen.hoehne@kehrsatz.ch 031 960 00 14 oder 076 762 18 57

Eduard Leuenberger GmbH

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Rubigenstrasse 19
3123 Belp • 031 819 14 23
leuenberger@belponline.ch
www.leuenberger-gmbh.ch



Hanspeter Jungi
Zimmerwaldstrasse 10'A
3122 Kehrsatz
Tel. 031; 961 35 07

Bäckerei - Konditorei - Café Zät 7

Grosse Auswahl an Patisserie,
Snacks und Gebäcken.
Kreative Torten auf Bestellung.
Handgemachte Schokoladenspezialitäten.



Schönes Café zum Verweilen und Geniessen!



Di- Fr: 06.30 – 18.00
Sa: 6.30 – 13.00 / So: 08.00 – 13.00
Mo: geschlossen

Zimmerwaldstr. 7, 3122 Kehrsatz,
031 961 19 46, z7@bluewin.ch



privatpflegedienst
augsburger
die pflege zuhause

Krankenkassen anerkannt

Christine Augsburger
Flugplatzstrasse 35
3122 Kehrsatz

079 943 83 99

Privatpflegedienstaugsburger.ch
privatpflegedienst.augsburger@hin.ch

Scherler AG
Elektro und Telematik
Papiermühlestrasse 9
3000 Bern 22
Telefon 031 330 41 11
Telefax 031 330 41 22

24-h-Pikettienst 031 330 41 41
E-Mail: info@scherler-ag.ch
Internet: www.scherler-ag.ch



Chumm zu de Elektroinstallatöre cho schnuppere!



Unsere Firma, die ständig mehrere Lehrlinge in der Ausbildung hat, setzt auf Teamgeist, kollegiale Zusammenarbeit und Förderung jedes Einzelnen. Verschaffe dir einen Eindruck in einer Schnupperwoche bei Scherler. Ruf einfach an und vereinbare mit Herrn Neuenschwander einen Termin. Wir freuen uns, dir möglichst viel von unserer Berufswelt zu zeigen!

Scherler sorgt für Spannung



OESTER INSTALLATIONEN AG

Sanitär | Heizungen | Reparaturen | Oberriedweg 1 | 3123 Belp
www.oesterbelp.ch | Tel. 031 819 14 41 | info@oesterbelp.ch



Ich bin für Sie da
in Kehrsatz.

Patrick Baumeier, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 818 44 67, patrick.baumeier@mobilair.ch

Generalagentur Belp
Daniel Baumann
Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobilair.ch
mobilair.ch

die Mobilair



BLÜMEN MAURER

Blumengeschäft und Gärtnerei

Blumen Maurer AG
Flugplatzstrasse 40, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 31 37
www.blumenmaurer.ch



BIBLIOTHEKEN KEHRSATZ

NEUE BÜCHER

BELLETRISTIK

- | | |
|--------------------------|--|
| Abel, Susanne
Nr. 104 | Du musst meine Hand fester halten, |
| Adler-Olsen, Jussi | Tote Seelen singen nicht Thriller |
| Arenz, Ewald | Der grosse Sommer |
| Arenz, Ewald | Katzentage |
| Arenz, Ewald | Die Liebe an miesen Tagen |
| Beutler, Peter | Monbijou : Kriminalroman |
| Bonvin, Christine | Brand im Alpenland : Kriminalroman |
| Connelly, Michael | Der Inselcop von L.A : der erste Fall für Detective Stilwell |
| Dahl, Arne | Kaltes Fieber |
| Dusapin, Elisa Shua | Damals waren wir unzertrennlich |
| Elmiger, Dorothee | Die Holländerinnen |
| Erdmann, Kaleb | Die Ausweichschule |
| Fitzek, Sebastian | Der Nachbar : Psychothriller |
| Follett, Ken | Stonehenge : die Kathedrale der |
| ZeitFröhlich, Susanne | Ungezügelt |
| George, Elizabeth | Wer Zwietracht sät : ein Inspector-I vynev-Roman |

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 18.00–20.00 Uhr
 Mittwoch 9.00–11.00 Uhr
 Donnerstag 14.30–16.30 Uhr

SACHBÜCHER

- | | |
|--------------------|---|
| Bivins, Angie | An einem Tag gehäkelt : |
| Hutmacher, Marc | Pensionskasse : welche Leistungen
Sie für Ihre Beiträge erwarten dürfen |
| Koblitz, Elisabeth | "Aber alle haben ein Smartphone!" |
| Leibowitz, Kari | Wintern : Mit der richtigen Einstellung
durch die dunkle Jahreszeit |
| Merz, Lena | SOS Familienküche |
| Oliver, Jamie | Eat yourself healthy |
| Pennant, Skye | Kaputt geliebt & heil geflickt |
| Pia | Nachhaltig stopfen, sticken und nähen |
| | Soup Season : 60 superleckere
Suppen und Eintöpfe für jede
Jahreszeit |

**Liebe Leserinnen und Leser
Während der Winterferien vom
21.12.2025 bis 4.1.2026 ist
die Dorfbibliothek montags
von 18 - 20 Uhr für Sie geöffnet.**

Sonntag, 15. Februar 2026 18:00
Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

Nebulyst Jazz Quartett «Of My Unknown»

Philip Leibundgut, Schlagzeug

Jérémie Krüttli, Bass

Christoph Huber, Tenorsaxofon + Bandmaschine

Gabriel Wenger, Tenorsaxofon

www.kulturkehrsatz.ch Eintritt: 30.- / 25.- / 15.- / 5.-



SCHULEN

SOLIDARITÄT WIRD IN KEHRSATZ GROSSGESCHRIEBEN

«In der Einheit liegt die Stärke – gemeinsam sind wir stark und unschlagbar.»

Unbekannt

Ein Unfall während der Projektwoche im September im Zyklus 2 (3.–6. Klasse) der Primarschule Kehrsatz hat aufgezeigt, wie gross die Solidarität in der Bewältigung eines solchen Vorfalls im Team der Lehrpersonen und in der Bevölkerung ist.

Sofort nach dem Unfall haben sich die Lehrpersonen während der Erste-Hil-

fe-Massnahmen gegenseitig unterstützt. Später, bei der Verarbeitung des Geschehenen, waren sie füreinander da, haben sich zugehört, Mut zugesprochen und gestützt.

Als einige Tage später die Frage im Raum stand, wie das verletzte Kind den Unterricht möglichst zeitnah wieder besuchen könnte und ein Transport im privaten Umfeld nicht zu organisieren war, konnte innerhalb weniger Stunden mithilfe einer Solidaritätswelle verschiedenster Elternteile ein Fahr-



dienst auf die Beine gestellt werden. Dieses selbstlose Engagement und für-einander Dasein, wenn jemand Hilfe braucht, hat gezeigt, dass Solidarität in Kehrsatz grossgeschrieben wird.

Vielen herzlichen Dank!

Text: Kay Rether,
Schule Kehrsatz

ANGEBOTE DER MUSIKSCHULE REGION GÜRBETAL

Neben dem subventionierten Unterricht für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Ausbildung bietet die Musikschule auch Unterricht für Erwachsene an. Die Angebote werden stetig mit Fokussierung auf die Stärken der Schule weiterentwickelt. Die Schwerpunkte liegen auf Flexibilität (Abo-System) sowie auf dem gemeinsamen Musizieren. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website unter Angebot/Angebote für Erwachsene.

Wir entwickeln die Angebote stetig weiter und fokussieren uns dabei auf unsere Stärken als Schule. Wir legen unsere Schwerpunkte auf Flexibilität (Abo-System) sowie auf das gemeinsame Musizieren. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website unter Angebot/Angebote für Erwachsene. Aus einem solchen ist das folgende neue Angebot entstanden: Das Korrepetitions-Abo richtet sich an ambitionierte Laienmusikerinnen und -musiker, welche sich von einem professionellen Pianisten oder einer professionellen Pianistin begleiten lassen möchten. 90 Minuten stehen zur Verfügung, sie sind in Absprache mit den Pianisten individuell aufteilbar. Kosten: 250.–

Veranstaltungen

Orchesterkonzerte

Samstag, 17. Januar 2026, 17 Uhr,
Aaresaal Belp
Sonntag, 18. Januar 2026, 17 Uhr,
Mehrzwekhalle Bach, Uetendorf

Das Sinfonieorchester der Musikschule unter der Leitung von Javier López und Thomas Walter präsentiert das Repertoire, welches es im Wintersemester erarbeitet hat. Zu ihm gesellt sich am Samstag die Jugendmusik Gürbetal (Leitung Joram Bots und Stefan Rolli) und am Sonntag das Streichorchester Auftakt (Leitung Alejandra Martín und Tabea Schwab).

Folgende Schüler:innen aus Kehrsatz sind beteiligt: Albert Fischer, Barbora Fischer, Alice Gfeller, Milena Kraus, Daniel Schnell, Narta Zejneli

Lehrer:innen-Konzert

Andrea Daniela, voc.

Sonntag, 25. Januar 2026, 17 Uhr, Festsaal, Schloss Belp

CD-Taufe des Doppelalbums „Andrea Daniela PUR“ – live im Studio Eigenkomposition in verschiedenen Sprachen und Stilen: Andrea Daniela greift für Klavierimprovisationen in die Tasten und trägt Arien aus verschiedenen Epochen vor - z. B. das „Ave Maria“ von Bach/Gounod oder die „Habanera“ aus der Oper „Carmen“ von Bizet.

Bands in concert

Donnerstag, 29. Januar, 19.30, alti Moscht Mühleturnen

Spot on auf die Bands der Musikschule, welche im stimmigen Ambiente der alten Moscht Mühleturnen ihr Repertoire präsentieren, welches sie im Herbstsemester erarbeitet haben.

Folgende Schüler:innen aus Kehrsatz



MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL

sind beteiligt: Robin Baumann, Max Hofer, Alex Roth

Alle Veranstaltungen und Angebote sind unter www.ms-guerbetal.ch zu finden

TANGO-ORCHESTER

Unter der Leitung des Klavierlehrers und Tango-Musikers Seba Noya ein Programm mit klassischen und evtl. auch moderneren (Piazzolla o.ä.) argentinischen Tangos einstudieren

Wer: interessierte erwachsene Laienmusiker:innen ab Niveau Mittelstufe: Streicher:innen, Akkordeonist:innen, Pianist:innen, Bläser:innen – weitere Instrumente nach Absprache

Wann: montags, 19.30–21 Uhr

Beginn: ab 16.3.2026, 9 Termine

Wo: Musikschule im Schloss Belp

Kosten: 330.– Fr. / Person

Konzert: Generalprobe: Freitag, 5. Juni 2026, um 19.30 Oeki Kehrsatz
6. Juni 2026, um 19.30 Uhr Oeki Kehrsatz

UMWELT

LEBEN IM UND AM WEIHER UND IN ANDEREN KLEINGEWÄSSERN – TEIL 2

In Weihern und früher in faulen Brunnenwassern kann man das Wasserkalb finden. Dieser Name entstand wahrscheinlich, weil Kälber von dem Wasser tranken, die Würmer auf diese Weise aufnahmen und krank wurden.

Das Wasserkalb

(*Gordius aquaticus*):

Es ist eine Saitenwurm-Art, die im Süßwasser lebt und Wasserinsekten parasitiert. Sie kommt weltweit vor.

- Das Aussehen: milchig-weiss bis braun, mit gelblich-weißen runden Flecken gesprenkelt, 0,5–1 mm dick und 28–89 cm lang. Die Oberfläche ist glatt und weist ein Rautenmuster auf.
- Wasserkälber sind getrenntgeschlechtlich, umwickeln sich bei der Paarung und bilden so einen Knäuel im Wasser. Daher entstand auch der Gattungsname Gordius, der Bezug nimmt auf den Gordischen Knoten. Ein Weibchen kann bis 4 Millionen Eier legen, die in Ketten abgelegt werden. Aus den Eiern schlüpfen kleine Larven mit einem Rüssel.
- Die Larven befallen die im Wasser lebenden Insekten und ernähren sich von ihnen.

Sie durchlaufen einen komplizierten Entwicklungszyklus in einem Wasserinsekt als Wirtstier. Wenn das Wirtstier von Landinsekten gefressen wird, entwickeln sich die Larven weiter. Im Wirt wachsen sie zu einem adulten Wurm heran, der sich durch das Wirtsinsekt durchbohrt. Die befallenen Tiere sterben dann meistens. Das Wasserkalb lebt danach im Wasser und nimmt keine Nahrung mehr auf. Sie paaren sich noch und sterben.

Bei vielen stehenden Gewässern sieht man fliegenähnliche Insekten, die über das Wasser laufen. Das sind

Wasserläufer.

Wasserläufer (Gerridae), auch Wasserschneider genannt, sind eine Familie in der Unterordnung der Wanzen. In Europa gibt es 16 Arten, die sehr schwierig zu unterscheiden sind.

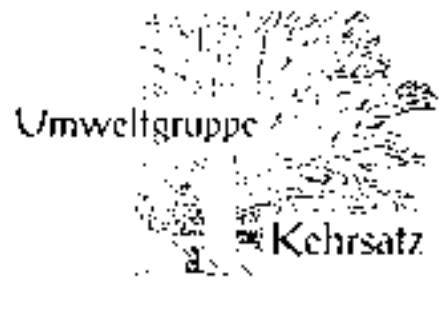
- Aussehen: 10–20 Millimeter lang,

mit einem schlanken Körper, der mit feinen Härchen bedeckt ist, die wasserabweisend sind. Die Härchen auf den Fussgliedern ermöglichen es dem Insekt, mit Hilfe der Oberflächenspannung sich schnell auf der Wasseroberfläche zu bewegen, ohne einzusinken. Die hinteren langen Beine dienen der Steuerung, die mittleren zur Kraftübertragung und Fortbewegung, die kurzen vorderen Beine dienen zum Ergreifen der Beute.

- Ernährung: Sie leben von ins Wasser gefallenen Insekten, die sie orten und mit ihrer schnellen Fortbewegung (bis zu 1,5 m/s) fangen können. Sie können auch bis zu 30 cm lange Sprünge machen. Wie alle Wanzen saugen sie sie dann aus.
- Entwicklung: Im Frühling bis Frühsommer paaren sie sich, die Weibchen legen ihre Eier dann gestaffelt über Monate an Pflanzen nahe der Oberfläche ab. Die Larven durchleben 5 Stadien bis zum ausgewachsenen Tier. Dieses überlebt im Winter an Land.

Die optimale Wassertemperatur beträgt 11–15 Grad.

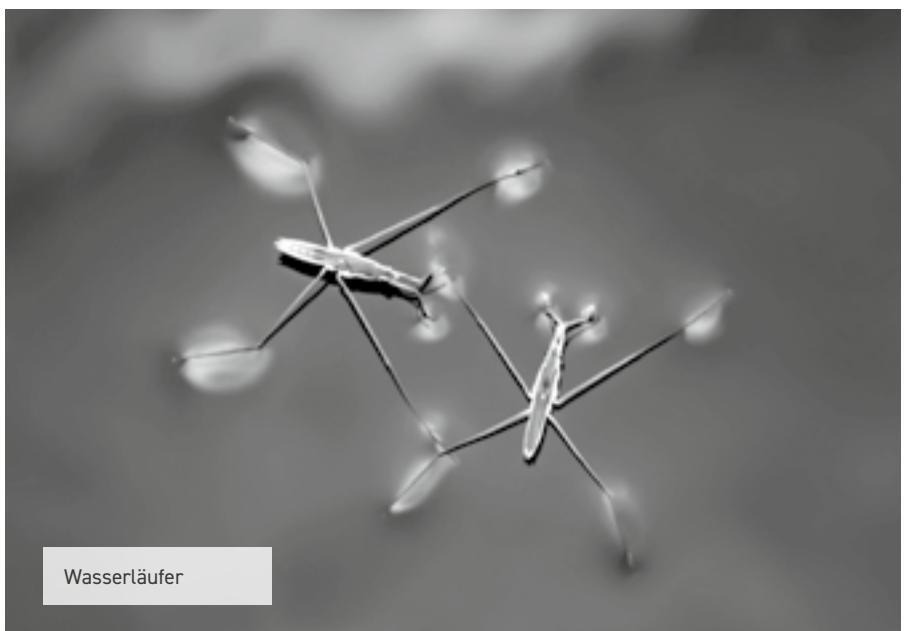
Über dem Wasser von Weihern und Teichen sieht man öfter verschiedene Libellenarten schweben.



Libellen (Odonata):

In der Schweiz gibt es 80 Libellenarten. Viele Arten haben ihre speziellen Lebensbedingungen und Lebensräume. Von allen braucht aber der Nachwuchs ein Gewässer, um sich zu entwickeln.

- Die Libellen wie auch ihre Larven sind Fleischfresser, sie ernähren sich von Kleininsekten. Die Nahrungsaufnahme ist für die Larven sehr bedeutend, da sie ein grosses Wachstum haben. Die ausgewachsenen Libellen brauchen Nahrung fürs Fliegen und die Produktion der Eier.
- Zur Fortpflanzung finden sich Männchen und Weibchen zusammen und bilden ein sogenanntes Paarungsrad. Die Eiablage erfolgt ausschliesslich in Süßwassergewässern.
- Die Entwicklungszeit ist artspezifisch und dauert wenige Wochen bis





mehrere Jahre. Die Larve durchlebt 8–17 Stadien, indem sie sich immer wieder häutet. Im letzten Stadium erfolgt die Umwandlung zum geflügelten Insekt. Dazu verlässt die Larve das Wasser. Während der Umwandlung (Metamorphose) an Land ist sie oft schutzlos gegenüber Beutetieren und Störungen.

- Die Zeit vom Schlupf bis zur Geschlechtsreife verbringen die Tiere oft weitab vom Laichgewässer. Die Reifeentwicklung dauert wenige Tage bis mehrere Wochen. Zur Paarung und Eiablage kehren die geschlechtsreifen Tiere wieder zum Gewässer zurück.
- Weiher, Teiche oder Tümpel sind auch ideale Lebensräume für viele andere Tierarten. Es halten sich diverse Molche, Wasserschneckenarten, Wasserkäfer und andere Wasserinsekten darin auf. Daneben gibt es etliche Larven von Insekten, die sich in diesen Gewässern entwickeln. Eine grosse Vielfalt an Lebewesen, die man nicht alle aufzählen kann.

Viele Insekten wie Hornissen, Honigbienen, Wildbienen und andere benutzen diese Kleinstrukturen als Wasserspender. Vögel trinken und baden darin.

Quellen: Wikipedia,

Kosmos Insektenführer, biodivers.ch

Text: TH. Thöni, M. Streit

Fotos: B. Mark, Wasserläufer

Helper gesucht

Pflege Bepflanzung Mühlbach

Wann: Dienstag/Mittwoch, 20./21.

Januar, von 8.30 bis 16.30 Uhr

Pflege Hecke Bleikenmatt

Wann: Samstags, 7./14. Februar von 8.30 bis 16.30 Uhr, 28.2. Ersatzdatum

Anmeldung: uwg.kehrsatz@bluewin.ch

Vorinformation

Samstag, 7. März

Wasservögel-Exkursion am Inkwilersee

www.umweltgruppe-kehrsatz.ch

FUHRER SCHREINEREI: QUALITÄT, DIE MAN SPÜRT.

MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN FÜR FENSTER, TÜREN,
RENOVATIONEN UND INNENAUSBAU – HOCHWERTIG, AUTHENTISCH
UND ALLES AUS EINER HAND.



 **Führer Schreinerei AG**
Fensterfabrik • Türen • Innenausbau • Renovationen

3122 Kehrsatz • Tel. 031 961 35 55 • fuhlerschreinerei.ch

OEKI

PUSTEBLUMENZEIT FASNACHT

Samstag, 24. Januar, 9.30 Uhr

Geschichten hören, musizieren, singen, basteln, tanzen, Zvieri oder Znüni essen und vieles, vieles mehr. Einfach zusammen Familienzeit geniessen. Eintritt jederzeit möglich.

KINDERKINO (KIKO)

**Freitag, 16. Januar und 27. Februar,
um 18 Uhr**

Gemeinsam mit Geflügelwiederli und Brot in den Abend starten, einen coolen Film anschauen und wie im Kino „öppis Süesses schnouse“. Eine Woche vor dem KiKo-Abend wird im Oeki auf dem Bildschirm bekannt gegeben, welcher Film gezeigt wird. Unkostenbeitrag von 5.– Fr. pro Kind an die Verpflegung. Anmeldung bis spätestens 2 Tage vor dem KiKo-Abend per Mail (kinderkirche@oeki.ch) an.

ELTERN-KIND-TREFF & BABYCAFÉ KEHRSATZ

Eltern und Grosseltern mit ihren Babys, Kindern und Grosskindern im Vorschulalter spielen, lachen, hören Geschichten, singen, basteln und essen gemeinsam Zvieri. Bei schönem Wetter draussen, wird im WhatsApp-Chat Elternforum Kehrsatz Zyklus 0 kommuniziert.

Am 8. Januar und 12. Februar ist Rahel Lüthi von der Mütter- und Väterberatung anwesend.

Wann: donnerstags, 8. und 22. Januar, 12. und 26. Februar

Leitung und Information: Susana Asabea, 076 534 74 95

OEKUMENISCHE SENIOR:INNENANLÄSSE BÄRNDÜTSCHI!?

**Mittwoch, 14. Januar, um 14 Uhr im
Oeki-Saal**

Ei Maa, zwo Froue, zwöi Chind – isch das so richtig? Oder was seit me, wem

Und ausserdem: Viele weitere spannende Berichte und Rückblicke sind auf www.oeki.ch zu lesen.

e meh als ei Fläsche i dr Hand het: Het me zwe Fläschene oder zwe Fläsche?

THEATER DER SENIORENBÜHNE BELP

**Mittwoch, 4. Februar, um 14 Uhr im
Oeki-Saal**

Zusammenkommen, innehalten, gemeinsam lachen, erzählen, Kaffee trinken und Kuchen essen, den Horizont erweitern – wir laden Sie gerne dazu ein. Die Seniorennachmittle versprechen wieder spannende Themen, Begegnungen und gemütliches Beisammensein. Der Frauenverein Kehrsatz sorgt für die kulinarische Verkostung. Die Anlässe dauern mit Kaffee und Kuchen ca. zwei Stunden.



50 Jahre
Oekumenisches
Zentrum
Kehrsatz OEKI

SOUPERIA

**Freitag, 30. Januar und 27. Februar,
um 12 Uhr im Oeki-Saal**

Zum gemeinsamen Suppenessen sind alle herzlich eingeladen. Interessierte können sich bei Suppe und einem feinen Dessert inklusive Getränk für 4.– Fr. verwöhnen lassen.

Anmeldung bis 28. Januar bzw. 25. Februar ist erwünscht beim Sekretariat des Oekumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29 (9–11 Uhr).



Seit fast einem halben Jahrhundert ist unser ökumenisches Zentrum mit der Andreas-Kirche ein wichtiger Treffpunkt in Kehrsatz. Hier begegnen sich Menschen, tauschen sich aus und feiern ihren Glauben. Nächstes Jahr wird das Oeki 50 Jahre alt. Das besondere Jubiläum möchten wir nutzen, um die Geschichte des Oeki lebendig zu machen – mit den Erinnerungen der Menschen, die es erlebt und geprägt haben.

SAVE-THE-DATE

Während des Jubiläumsjahres sind bereits Anlässe geplant:

Gesprächsabend «Wege in der Oekumene: Vergangenheit - Gegenwart – Zukunft» Menschen aus der Oekumenischen Gemeinschaft in Halden erzählen aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft (Prozess Halden) – Heimat in der Oekumene, mit anschliessender Fragerunde und Apero.
Donnerstag, 19. Februar 2026, 19.30 – 21.00 Uhr

Gottesdienst «Wege in der Oekumene: Vergangenheit - Gegenwart – Zukunft» Aufnahme der Impulse und Fragen der Oek. Gemeinschaft in Halden und den Teilnehmenden am Gesprächsabend und Gott anvertrauen – ER ist mit uns auf dem Weg im Oekumenischen Zentrum – im Jubiläumsjahr und darüber hinaus.
Sonntag, 22. Februar 2026, 10.00 – 11.00 Uhr

Schulschlussgottesdienst
Von kleinen und grossen Türmen – ökumenisch unterwegs
Samstag, 27. Juni 2026, 17.00 Uhr

Gottesdienst und Festakt
50 Jahre Oekumene
Sonntag, 25. Oktober 2026, ab 10.00 Uhr

Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachtstage
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2026.
Ihr Team der Kyburz
Bettwarenfabrik

www.kyburz-bfb.ch

KYBURZ
Bettwarenfabrik

MEIN VEREIN –
DORFVEREIN
**JETZT MITGLIED
WERDEN**

Mit nur Fr. 20.– pro Jahr hilfst
du mit, dass Anlässe wie der
Weihnachtsmärit oder die Jass-
meisterschaft auch in Zukunft
durchgeführt werden können.

Infos: www.dorfvereinkehrsatz.ch



Ihr Partner für Haushaltgeräte.
Vor-Ort-Service und Verkauf.



FRIGISERVICE
HAUSHALT - GEWERBE - LABOR

Frigi-Service AG | Belpstrasse 24
3122 Kehrsatz | www.frigi-service.ch

infomobil

Haben Sie Fragen zu:

	Deutschkursen, Ausbildungen, Lehre, Arbeitssuche?
	Kinder, Schule, Angebote für Familien, Kita, Spielgruppe, Tagesschule?
	Briefe, Bewerbung, E-Mail schreiben, Formulare ausfüllen, Klapp App?
	Rechnungen, Sozialversicherungen, Budget?
	Krankenkassen, Prämienverbilligung?

Was: Wir informieren und beraten kostenlos und vertraulich.

Wann: Donnerstag von 9:00 -11:00 Uhr am:

8. Januar, 15. Januar, 22. Januar, 29. Januar

12. Februar, 19. Februar 26. Februar

5. März, 12. März, 19. März, 26. März 2026

Ökumenisches Zentrum, Mättelistrasse 24, 3122

Kehrsatz

Kontakt: Ellen Höhne 076 761 18 57 (WhatsApp), ellen.hoehne@kehrsatz.ch



**Wir machen
Wände zu Hinguckern**



Filiale Kehrsatz:
Hagwiesenstrasse 10, 3122 Kehrsatz



Rückblick

212 GESCHENKPAKETE AN AKTION WEIHNACHTSPÄCKLI 2025

Am Samstag, 15. November 2025, fand im Oeki und an den Sammelständen bei Coop Kehrsatz und Migros Chly Wabere die Aktion Weihnachtspäckli statt.

Die «Aktion Weihnachtspäckli» ist ein gemeinsames Projekt von vier verschiedenen Hilfswerken: der AVC «Aktion für verfolgte Christen» Safnern, der «Christlichen Ostmission» Worb, dem «Licht im Osten» Winterthur und der HMK «Hilfe für Mensch und Kirche» Thun. Diese Hilfswerke koordinieren den Transport und die Verteilung der

Päckli aus der Schweiz nach Osteuropa und werden bedürftigen Kindern und Erwachsenen verschenkt. Der Aktion Weihnachtspäckli konnte in diesem Jahr 212 Päckli überreichen! Dieser Erfolg ist nur dank den vielen Spenden und Sponsorings möglich.

Ein herzliches Dankeschön für alle Sachspenden und Päckli aus der Bevölkerung und der Unterstützung durch Sponsoring von Firmen und Institutionen aus verschiedenen Bereichen: Buerorama H. Brönnimann AG, Belp; Buchbinderei Hollenstein, Coop

Kehrsatz; viele Strickfrauen auch vom Lismitträff aus Kehrsatz, Frauenverein Kehrsatz, Migros Chly Wabere, Oetteli Solothurn, katholischer Pfarreirat und Pfarramt St. Michael; reformierter Kirchgemeinderat Kehrsatz, freiwillige Helfende und Schüler:innen der Oberstufe, Religionsunterricht und Kirchliche Unterweisung. Das Oeki-Aktion-Weihnachtspäckli-Team dankt allen Beteiligten ganz herzlich

Text +Foto: Cécile Marro



Personelles

VAKANZ KATHOLISCHE STANDORTKOORDINATION IM OEKI KEHRSATZ

Per 1. Dezember 2025 hat Ruth Rumo ihr Arbeitspensum reduziert. Sie hat ihr 30%-Pensum in Kehrsatz abgegeben und behält ihre Aufgabe als Standortkoordinatorin in Wabern mit 50% bei.

Für die vakant gewordene Stelle wird eine Nachfolgelösung gesucht.

Wir danken Ruth Rumo für ihr herzliches Engagement fürs Oeki im vergangenen Jahr.

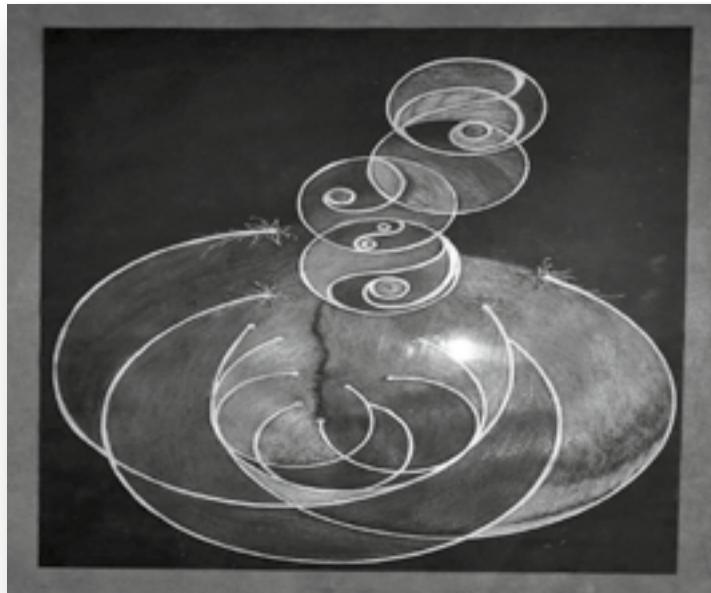
Abschied von Daniela Astore und Neustart Eltern-Kind-Treff (ELKI)

Seit Sommer 2022 führte Daniela Astore den ELKI-Treff im Oeki mit vielen kreativen, innovativen Ideen wie die Zusammenarbeit mit Marlene Rath, Hebamme und EEH-Fachberatung, und Rahel Lüthi von der Mütter- und Väterberatung (MvB), die regelmässig an den Treffs teilnehmen

Daniela Astore hat mit viel Herz einen anregenden Raum bereitgestellt, um

gemeinsames Spielen, Kreativsein und Familienaustausch zu ermöglichen. Sie gibt den Stab an Susana Asabea weiter, um sich in der Gemeinde in der Sprachspielgruppe und der Mädchenriege zu engagieren. Im Namen des Kirchgemeinderates wünschen wir Daniela Astore alles Gute, viel Erfolg und danken ihr herzlich für den grossen Einsatz.

*Text: Annette Roschi,
Kirchgemeinderätin*



Wechseljahre – Die neue Weiblichkeit

Die Wechseljahre sind oft in unserer Kultur negativ behaftet.

Es ist eine Zeit des Aufbruchs, der Veränderung. Wenn wir uns vorbereiten, bewusst darauf einlassen, kann es zu einer neuen, positiven Kraft verwandelt werden.

Wir erforschen gemeinsam diese Lebensphase und versuchen, die Veränderungen zu begreifen. Die Natur bietet uns viele Helfer, gelöst und beschwingt die Wechseljahre zu erleben und den neuen Lebensabschnitt zu geniessen.

Der Kurs enthält viele praktische Tipps, anschauliche Darstellungen und viel Frauenweisheit!

Wann: Samstag, 21. März, von 9 bis 16 Uhr

Wo: Oeki

Kosten: je nach Teilnehmerinnen ca. 100.– Fr.

Mitbringen: Brot, etwas zum Teilen beim Mittagessen, bequeme Kleidung, Decke

Es gibt eine warme Suppe für alle



Kursleitung: Marlis Koch-Schlechten, Hebamme HF, Beraterin rund ums Frausein, Sonnhaldeweg 2, 3123 Belp

Anmeldung: Gitta Bellmann, 079 471 88 43
gitta.bellmann@gmail.com

VEREINE

AQUAFIT-KURS FÜR FRAUEN UND MÄNNER



Bewegungen im brusttiefen Wasser mit Musik und unter der Leitung von Anita Weyermann. Aquafit verbessert die Kraft, die Fitness, die Ausdauer und die Beweglichkeit ohne die Gelenke zu belasten

Bei genug Teilnehmer/innen wird ein dritter Kurs geöffnet.

Mittwoch, 17.45–18.30 Uhr

Mittwoch, 18.30–19.15 Uhr

Kosten: CHF 20.– pro Lektion

Kursort: Lehrschwimmbecken Schulhaus Selhofen, Kehrsatz

Auskunft/Anmeldung:

Anita Weyermann, ESA-Leiterin
Aquafit, Tel. 079 600 45 88 oder Mail:
contact@anitaweyermann.ch

Der Kurs kann nur als Ganzes ab Start gebucht werden. Wenn es Platz hat, kann jederzeit angefangen werden. Für Neueinsteiger/innen ist eine Probelektion gratis.

Wer aufgrund einer Krankheit oder Verletzung fehlt, kann am Ende des Kurses für diese Abwesenheiten ein Arztzeugnis bringen und die Kosten für diese Lektionen werden im kommenden Kurs abgezogen.



**FRAUENVEREIN
KEHRSATZ**



MIT GUTEN VORSÄTZEN INS NEUE JAHR? – JETZT FÜR ERSTE-HILFE-KURSE ANMELDEN

Notfälle bei Kindern 0 - 4 Jahre
**Mittwoch, 4. und 11. März 26, je-
weils von 19 – 22 Uhr**

An zwei Abenden erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen. Auf abwechslungsreiche und spielerische Weise trainieren Sie anhand realistisch nachgestellter Szenarien. Zusätzlich erhalten Sie



viele wertvolle Tipps zur Gesundheitsförderung Ihres Kindes.

**Reanimation (BLS-AED-SRC
Komplett)**

**Dienstag, 17. März 26 von 18.30 –
22.00 Uhr**

Was tun, wenn jemand plötzlich zusammenbricht und nicht mehr atmet? Im BLS-AED-SRC-Kurs lernen Sie in vier Stunden, wie Sie im Notfall richtig reagieren – mit Herzdruckmassage und Einsatz eines Defibrillators. Alle Kurse finden im Dorfshulhaus statt.

Weitere Infos und Anmeldung über:
samariter-kehrsatz.ch

Die Samariter freuen sich zudem über neue Mitglieder. Gerne kann man bei einer Übung unverbindlich reinschnuppern. Kontakt: Carola Repky 079 664 39 14 oder info@samariter-kehrsatz.ch



FRAUEN-VOLL- MOND-TREFF

Vollmond, 5. Januar, Montag

Trommeln im Wald

**Nur mit Anmeldung. Wir trommeln
zum Jahreswechsel für ein kraftvolles
neues Jahr.**

Wann: 19 Uhr

Wo: Wald

Infos: Gitta Bellmann, 079 471 88 43
oder gitta.bellmann@gmail.com

Vollmond, 1. Februar, Sonntag

Lichterfest in Murten

**Nur mit Anmeldung. Murten im
Zauber des Lichts erleben. Anreise je
nach Personen mit dem Zug/Kombi-
angebot der SBB**

Wann: ab 17.13 Uhr Kehrsatz Bahnhof
oder Auto

Wie: wird noch bekannt gegeben

Infos: Gitta Bellmann, 079 471 88 43
oder gitta.bellmann@gmail.com

DIVERSES

MIT CHÄSITZER VELOS MENSCHEN IN AFRIKA VORWÄRTSBRINGEN

Vom 27. bis 29. Januar 2026 führt Velafrica in Kehrsatz und Umgebung eine Abholaktion für Velos durch. Wer ein ausgedientes Fahrrad hat, kann es für einen guten Zweck an Velafrica spenden. Die gemeinnützige Organisation holt die Velos kostenlos vor der Haustüre ab. Velo-spenden müssen bis am 20. Januar online angemeldet werden.

Wer zuhause ein Fahrrad hat, das nicht mehr in Gebrauch ist, kann ihm ein zweites Leben in Afrika schenken. Dort sind die Velos für die Menschen von grossem Wert: Sie erleichtern den Weg zur Schule oder zum Markt und helfen beim Transport von schweren Lasten.

Bewohnerinnen und Bewohner aus Kehrsatz und umliegenden Gemeinden, die ein Velo an Velafrica spenden möchten, registrieren es bis am 20. Januar 2026 unter www.velafrica.ch/bern2026. An den drei Aktionstagen holt Velafrica die registrierten Velos bei den Spenderinnen und Spendern kostenlos vor der Haustüre ab.

Teilnehmende und Lernende der Velowerkstatt des Drahtesels im Liebefeld sowie Freiwillige in der Velafrica-Werkstatt am Egelsee in Bern reparieren die gespendeten Velos. Danach exportiert Velafrica sie zu Partnerunternehmen in sieben Ländern in Afrika.

Jedes Velo findet seine Bestimmung

«Bei unseren Partnerunternehmen in Afrika sind Mountain- und Tourenbikes besonders beliebt, da viele Strassen nicht geteert sind», sagt Mats Gurner von Velafrica. «Wir nehmen jedoch alle Typen von Velos entgegen und verwenden sie sinnvoll weiter. Velos in schlechtem Zustand demontieren wir zu Ersatzteilen.» Von der Sammlung ausgenommen sind E-Bikes, Trottinetts, Laufräder, Anhänger und Zubehör wie zum Beispiel Fahrradsitze.

Ausserhalb der drei Abholtage können Velos, inklusive E-Bikes, ganzjährig an über 300 Sammelstellen in der ganzen Schweiz abgegeben werden. In der Nähe von Kehrsatz beispielsweise am

Bahnhof-Gepäckschalter Belp oder bei der Stiftung Bächtelen in Wabern. Weitere Abgabestellen www.velafrica.ch/velospende

Velafrica in Kürze

Velafrica verbindet seit über 30 Jahren Integrationsarbeit in der Schweiz mit Entwicklungszusammenarbeit in Afrika. Die gemeinnützige Organisation sammelt ausgediente Velos, lässt sie in sozialen Einrichtungen hierzu-lande instand stellen und exportiert

sie danach zu Partnerunternehmen in Tansania, Burkina Faso, Madagaskar und weiteren Ländern. Über 350000 Schweizer Recyclingvelos erleichtern den Menschen bereits den Zugang zu Bildung, Märkten und Spitätern. Durch den Aufbau von Velozentren entstehen Jobs und Ausbildungsplätze rund ums Velo. www.velafrica.ch

Text: Bettina Wyler,
Kommunikation Velafrica

Fotos: Théodore Perriard,
Calvin Exaud



Die gespendeten Velos werden vor dem Export repariert. Freiwillige in der Velafrica-Werkstatt am Egelsee in Bern.



Mit einem unbenutzen Velo Freude bringen

Kehrsatzer Eishockeymannschaft von 1964/65 beim Dorforschulhaus.
Im Winter wurde auf der Schulhausmatte beim Dorforschulhaus Eishockey gespielt. Während der Nacht wurde von den Schülern das Eisfeld gewässert und in der Kälte abwechselnd draussen das Eis bearbeitet. Dafür übernachteten die Schüle jeweils im alten Dorforschulhaus. War die Eisbahn bereit, wurden Freundschaftsspiele gegen Zimmerwald oder Belp gespielt. So entstanden tolle Freundschaften mit viel Eigeninitiative. Ganz rechts vorne Bruno Zahnd, der später SCB-Spieler wurde.

Foto: Ulrich Christen



Altes Chäsitz

Haben auch Sie noch alte Bilder und Fotos, Karten oder Dokumente von Kehrsatz, die Sie gerne der Öffentlichkeit zugänglich machen und archivieren möchten? Dann melden Sie sich doch bitte auf chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch oder 079 352 88 37. Wir publizieren die schönsten Bilder auf www.facebook.com/kehrsatz, www.chaesitzer.ch oder im Chäsitzer.

LITERARISCHER SONNTAGMORGEN: AUS DER ZEIT GEFALLEN

Am letzten Sonntag im Oktober wurde die Zeit umgestellt, dadurch passte das Thema «Aus der Zeit gefallen». Die vier vorgestellten Bücher lassen den Leser aus der Zeit fallen. Leider ist die Verabschiedung von Peter Nyffeler gesundheitshalber ausgefallen. Diese wird im April 2026 nachgeholt.

Im Buch «Umlaufbahnen» von Samantha Harvey erleben die Astronauten einer ISS-Rakete pro Tag 16 Sonnenauf- und -untergänge. Das spektakuläre Buch erzählt sehr bildhaft das Leben im All. Sophie Hunger beschreibt im «Walzer für Niemand» die Freundschaft zu ihrem fiktiven Freund Niemand, der sie fast ihr ganzes Leben begleitet hat. Das Buch ist vier Jahre nach ihrem Song «Niemand» erschienen und handelt vom Zauber und der Kraft der Musik.



«Wie Grischa mit einer verwegenen Idee beinahe den Weltfrieden auslösste» von Jacob Hein beschreibt die Geschichte eines jungen Mannes in der DDR, der 1983 mitten im Ost-West-Konflikt Medizinalhanf aus Afghanistan importiert, um ihn Westberlinern in einem grenznahen Kiosk zu verkaufen. Eine erheiternde Geschichte in eine vergessene Zeit.
 «Täuschend echt» ist ein Roman, der teilweise mit KI geschrieben wurde. Charles Lewinsky beschreibt das Le-

ben eines Werbetexters, der mit Hilfe von künstlicher Intelligenz ein Buch schreibt.

Alle Bücher sind wie immer in der Dorfbibliothek auszuleihen oder vielleicht eine Idee für ein Weihnachtsgeschenk. Der nächste literarische Sonntagsmorgen findet am 26. April 2026 zum Thema «Familiensaga» statt. Als Guest wird Simon Jäggi dabei sein. In Anschluss wird Peter Nyffeler verabschiedet.

Text + Foto:
 Gitta Bellmann

10 JAHRE TISCHLEIN DECK DICH IN KEHRSATZ

Seit zehn Jahren werden in Kehrsatz Lebensmittel vor der Vernichtung gerettet und an armutsbetroffene Personen aus der Region verteilt. Ein motiviertes Team von 17 freiwilligen Helferinnen und Helfern steht dafür Woche für Woche im Einsatz.

Armut und Überfluss existieren in der Schweiz nebeneinander. Während rund 8,1 % der Bevölkerung in Armut leben und mehr als jede sechste Person armutsgefährdet ist – insgesamt rund 1,4 Millionen Menschen –, werden jedes Jahr etwa 2,8 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen. Tischlein deck dich baut eine Brücke zwischen diesen Gegensätzen: Seit über 25 Jahren rettet die Organisation Lebensmittel vor der Vernichtung und bringt sie dorthin, wo sie gebraucht werden. Auch die Abgabestelle in Kehrsatz leistet seit 10 Jahren ihren Beitrag und unterstützt Armutsbetroffene mit geretteten Lebensmitteln.

Lebensmittel retten, Freude schenken

Die geretteten und gespendeten Lebensmittel werden von den Logistikplattformen von Tischlein deck dich an die Abgabestellen geliefert. Die Abgabestelle Kehrsatz wird dabei grösstenteils vom Logistiklager in Grenchen beliefert. Einmal pro Woche können Kundinnen und Kunden dort zur gleichen Zeit während einer Stunde Lebensmittel für einen symbolischen Franken beziehen. Die Räumlichkeiten stellt das Zentrum Rössli grosszügig kostenlos zur Verfügung.

Ein engagiertes Freiwilligen-Team unter der Leitung von Monika Hänni nimmt die Lebensmittel entgegen, portioniert sie je nach Haushaltsgröße und gibt sie an die Kundinnen und Kunden ab. Das gemeinnützige Engagement der 17 Helferinnen und Helfer bewirkt viel: Seit der Eröffnung vor 10 Jahren konnten rund 260 000 kg Lebensmittel im Wert von knapp 1,5 Millionen Franken gerettet und verteilt werden. Im Jahr 2024 stellte das Tischlein-Team in Kehrsatz Lebensmittel für insgesamt mehr als 12 200 Personen

an der Abgabestelle Kehrsatz bereit – darunter sind Working Poor, Familien, Alleinerziehende, Pensionierte und Menschen, die Sozialhilfe oder Invalidenrente beziehen.

Monika Hänni erzählt über ihre Arbeit als Abgabestellenleitende: «Es ist eine

TISCHLEIN DECK DICH

Lebensmittelrettung – Lebensmittelhilfe

Freude, jede Woche Lebensmittel zu retten und an dankbare Menschen zu verteilen. Wir haben ein tolles Team – jede und jeder ist willkommen und kann sich einbringen. Die wöchentliche Herausforderung, die Lebensmittel zu sortieren und gerecht zu verteilen,



ist ein richtig cooles Teamwork. Nach jeder Abgabe bleibt das schöne Gefühl, vielen Menschen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert zu haben. Mir ist wichtig, alle Menschen respektvoll zu behandeln.» Ein bewegendes Erlebnis bleibt ihr bis heute im Kopf: «Besonders berührt hat mich eine ukrainische Kundin. Obwohl sie einmal leer ausging – weil ausnahmsweise mehr Kunden als sonst kamen – konnte ich ihr ein Brot und zwei Kleinigkeiten zustecken. Dies löste dann Freudentränen aus, da man in der Ukraine sagt: Wer Brot hat, hat zu essen. Und beim 10-Jahre-Jubiläum war es wunderbar zu erleben, wie Kundinnen und Mitarbeitende gemeinsam ein internationales Buffet gestalteten – aus Freude, Dankbarkeit und dem Wunsch, etwas zurückzugeben.»

Ergänzung und Entlastung

Was im Handel nicht mehr verkauft werden kann, erhält bei Tischlein deck dich eine zweite Chance: Der Verein verteilt ausschliesslich gerettete Lebensmittel, gespendet von nationalen, regionalen und lokalen Partnern. Woche für Woche ist das Angebot anders

– und für die Kundinnen und Kunden stets eine Überraschung. Auch wenn die Abgabe keinen ganzen Wocheneinkauf ersetzt, hilft sie, das knappe Haushaltsbudget zu entlasten und gleichzeitig Lebensmittelverschwendungen zu verhindern.

Fotos: Fabio Baranzini

Steckbrief Abgabestelle Kehrsatz

Anzahl unterstützte Personen kumuliert auf das Jahr 2024	12 213
Menge verteilter Lebensmittel im Jahr 2024	34 508 kg
Anzahl Freiwillige	17
Verteiltag und Zeit	Dienstag, gestaffelt ab 10 Uhr
Verteilort	Zentrum Rössli, Bernstrasse 70, 3122 Kehrsatz





DEZEMBER

- Fr 19.** Kinderkino, Oeki
Fr 19. Souperia, Oeki
Do 25. Weihnachtsgeschenke-Café, Oeki

JANUAR

- Do 1.** **Neujahrsapéro, Blumenhof**
Mo 5. Frauen-Vollmond-Treff
Mo 5. **Jasstreff, Oeki**
Do 8. Seniorenessen, Brunello ¹
Do 8. Eltern-Kind-Treff, Oeki
So 11. **Skatingkurs, Gantrisch**
Mo 12. **Usflugsgruppe, Gurten** ²
Mi 14. Seniorennachmittag, Oeki
Fr 16. Kinderkino, Oeki
So 18. **Playgrounds, Selhofen**
So 18. **Trio Brunner-Miranda-Brunner, Oeki** ³
Di/Mi 20./21. Arbeitstage UWG
Do 22. Eltern-Kind-Treff, Oeki
Sa 24. Pusteblumenzeit, Oeki
Sa 24. **Jassmeisterschaft, Selhofen**
Di-Do 27.-29. Velafrica, Dorf
Di 27. **Bibliotheksgeschichten, Selhofen**
Fr 30. Seniorensouperia, Oeki

FEBRUAR

- So 1.** Frauen-Vollmond-Treff
Mo 2. **Jasstreff, Oeki**
Mi 4. Seniorennachmittag, Oeki
Do 5. Seniorenessen, Brunello ¹



**Dorfverein
Kehrsatz**

INFORMATIONEN FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON KEHRSATZ
PUBLIZIERT VOM DORFVEREIN KEHRSATZ

IMPRESSUM

Redaktionsadresse: Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24
3122 Kehrsatz, Mail: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Postadresse des Dorfvereins: Dorfverein Kehrsatz,
Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Redaktion und Inserate: Gitta Bellmann, Tel. 031 922 22 08
René Walker, Tel. 079 352 88 37

Ausschreibung Kurse: Kati Herrmann
katalin.gergocs@bluewin.ch
Layout/Druck: Druckerei Läderach AG, Bern
ISSN: 1663-0297 (PRINT) / 2296-5181 (ONLINE)

Sa 7. Heckentag, UWG

Do 12. Eltern-Kind-Treff, Oeki

Sa 14. Heckentag, UWG

So 15. **Playgrounds, Selhofen**

So 15. **Jazz-Quartett, Oeki** ³

Mo 16. **Usflugsgruppe, Twann** ²

Do 19. Gesprächsabend, Oeki

Di 24. **Bibliotheksgeschichten, Selhofen**

Do 26. Eltern-Kind-Treff, Oeki

Fr 27. Kinderkino, Oeki

Fr 27. Seniorensouperia, Oeki

MÄRZ

Mo 2. Frauen-Vollmond-Treff

Mo 2. **Jasstreff, Oeki**

Do 5. Seniorenessen, Brunello ¹

Fr 6. Weltgebetstag, Oeki

Sa 7. Exkursion, UWG

Mi 18. **Usflugsgruppe, Aeschlen** ²

¹ Seniorenessen: Beginn 11.30 Uhr, im Rest. Brunello, Essen inkl. 1 Getränk und Kaffee oder Tee Fr. 18.-; Anmeldung bei Anna Vogel, Tel. 079 283 87 80, bis Dienstag der gleichen Woche.

² Anmeldungen für die Ausflüge der „Usflugsgruppe 60 plus“ der Gemeinde Kehrsatz sind in der Regel bis sieben Tage vor dem Anlass an ellen.hoehne@kehrsatz.ch oder 031 960 00 14 zu richten.

³ Infos unter www.kulturkehrsatz.ch

Chäsitzer im Internet:

www.chaesitzer.ch
www.dorfvereinkehrsatz.ch
www.facebook.com/kehrsatz

Redaktionsschluss der nächsten Chäsitzer-Ausgaben 2026

2/2026 11. Februar 2026

3/2026 22. April 2026

4/2026 10. Juni 2026

5/2026 19. August 2026

6/2026 14. Oktober 2026

Textbeiträge für Ausgabe 2/26 bitte bis zum 11. Februar 2026, 24 Uhr an: chaesitzer@dorfvereinkehrsatz.ch

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. Februar 2026
Verantwortlich: René Walker